



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Christian Sikora

Donnerstag, 15. November 2018

Antrag

Betrifft: Nahverkehrsdrehscheibe Graz Hauptbahnhof Europaplatz – zeitgemäße, kostensparende Beleuchtung

Ende 2012 wurde mit einer Investitionssumme von rund 90 Millionen Euro die Nahverkehrsdrehscheibe am Grazer Hauptbahnhof-Europaplatz fertiggestellt. Der Bahnhofsvorplatz präsentiert sich im neuen Design, das neue Vordach, von den Grazern "Golden Eye" titulierte, markiert das Zentrum des Platzes. Rund 40.000 Fahrgäste frequentieren den Bahnhof tagtäglich - mit steigender Tendenz.

Die größte Neuerung betrifft die neu geführte Straßenbahntrasse, die jetzt unterirdisch verläuft und die vier Straßenbahnlinien 1, 3, 6 und 7 direkt an den Grazer Hauptbahnhof anbindet. Da die Straßenbahn bereits in der Annenstraße in den Untergrund „abtaucht“ und erst in der Eggenberger Straße wieder ans Tageslicht kommt, wird auch die stark frequentierte Bahnstreckung für den übrigen oberirdisch geführten Verkehr deutlich entlastet. Was jedoch bei der Neugestaltung der unterirdisch angelegten Haltestelle nicht realisiert wurde, ist eine zeitgemäße, kostensparende Beleuchtung. Seit ihrer Eröffnung sind durch eine teilweise völlig unnötige Beleuchtung während der gesamten Tageszeit - und das trotz extra für eine natürliche Beleuchtung geschaffene Lichtschächte – laut Rainer Maichin vom Einsparkraftwerk bis heute über 800.000 kWh Strom bzw. über 100.000 Euro regelrecht verschwendet worden. Das aktuell in Bau befindliche Murkraftwerk Graz müsste dafür im Mittel ganze 4 Tage Strom produzieren, um diese Menge an Stromverbrauch einigermaßen zu kompensieren. Mit einer an die Helligkeit angepassten Beleuchtung, aber auch mit einer Beleuchtung, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen würde, könnte hier die Stadt Graz ihrem Ruf als Ökostadt gerecht werden und nebenbei ein sehr einfaches Nachhaltigkeitsprojekt umsetzen.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Graz werden höflichst ersucht, in Zusammenarbeit mit der Holding Graz dafür zu sorgen, dass das Beleuchtungskonzept bei der unterirdischen Straßenbahnhaltestelle bei der Nahverkehrsdrehscheibe am Grazer Hauptbahnhof - Europaplatz sowie bei den Stiegenabgängen so rasch wie möglich an die Gegebenheiten vor Ort angepasst und so verbessert wird, dass künftig Energie und Kosten gespart werden.